

A close-up photograph of two hands shaking. The hand on the left is older, with visible wrinkles and veins, wearing a brown knitted sleeve. The hand on the right is younger and smoother, wearing a white sleeve. The background is a soft-focus green, suggesting an outdoor setting with foliage.

hilfswerk

BREMEN

für Menschen mit
Beeinträchtigungen e.V.

Betreuungsverein

Betreuungsverein Hilfswerk Bremen



>> Das Hilfswerk Bremen

Das Hilfswerk Bremen ist ein anerkannter Betreuungsverein der Stadt Bremen mit zwei Standorten in Bremen-Walle und Bremen-Vegesack. Insgesamt ist das Hilfswerk Bremen eine wichtige Anlaufstelle für Menschen, die Unterstützung bei rechtlichen Betreuungen oder Vorsorgemaßnahmen suchen. Die langjährige Erfahrung und das breite Dienstleistungsangebot tragen dazu bei, die Lebensqualität und Selbstbestimmung der betreuten Menschen zu bewahren und machen das Hilfswerk Bremen zu einem verlässlichen Partner für die Gemeinschaft in Bremen.

Unsere Leistungen sind für Sie kostenfrei. Sprechen Sie uns gerne an.

Unsere Leistungen sind für Sie kostenfrei.

Sprechen Sie uns gerne an.

>> Unsere Leistungen

Als ein seit 1992 anerkannter Betreuungsverein der Stadt Bremen arbeiten wir beim Führen von rechtlichen Betreuungen hauptsächlich mit den Amtsgerichten/Betreuungsgerichten Bremen-Mitte und Bremen-Nord zusammen.

Wir beraten, unterstützen und helfen Menschen,

- **die eine rechtliche Betreuung im Sinne der §§ 1814 ff. BGB benötigen**

Rechtlich betreut werden Menschen, die aufgrund von psychischen, seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr regeln können und dafür keine anderen Hilfen haben.

Jeder kann die Einrichtung einer rechtlichen Betreuung beim Amtsgericht anregen. Hält das Gericht nach Prüfung der Voraussetzungen eine Betreuung für erforderlich, wird durch Beschluss ein*e Betreuer*in bestellt und festgelegt, für welche Aufgaben Hilfe und Unterstützung nötig ist. Hierbei stehen Wunsch und Wille der betreuten Menschen im Fokus.

- **die sich mit Möglichkeiten der Vorsorge für den Fall eigener Hilfebedürftigkeit auseinandersetzen wollen**

z.B. aufgrund von Unfall, Krankheit oder Alter. Dabei haben sie im Rahmen einer Vorsorgevollmacht, einer Betreuungsverfügung und/oder einer Patientenverfügung die Möglichkeit, von ihrem Selbstbestimmungsrecht Gebrauch zu machen.

- **die für andere hilfebedürftige Menschen zu ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer*innen bestellt worden sind**

- **die sich über rechtliche Betreuung und alle damit zusammenhängenden Fragen informieren wollen.**

Für unser Beratungsangebot haben Sie die Möglichkeit, einen Termin für eine kostenfreie Einzelberatung zu vereinbaren. Darüber hinaus bieten wir für Einzelpersonen, Vereine, Einrichtungen und Institutionen kostenfreie Vorträge, Schulungen und Fortbildungen zum Betreuungsrecht und zu Vorsorgenden Verfügungen an.

Schulungen und Fortbildungen

Wir bieten regelmäßig Grundschulungs- und Vertiefungskurse, Einführungsveranstaltungen für ehrenamtliche Betreuer*innen mit Näheverhältnis und Fortbildungen zu verschiedenen Themen an.

Unser aktuelles Schulungs- und Fortbildungsangebot finden Sie auf unserer Website.



Unsere Leistungen auf einen Blick

- Basisinformationen zum Betreuungsrecht für Interessierte
- Erstinformationen für neu bestellte ehrenamtliche Betreuer*innen
- Fortbildungen für bereits bestellte ehrenamtliche Betreuer*innen
- Einzelberatungen für bestellte ehrenamtliche Betreuer*innen und Bevollmächtigte
- Informationen über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- Veranstaltungen der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) für Betreuungsrecht
- Einführungsveranstaltungen für Ehrenamtliche mit Näheverhältnis
- Grundschulungs- und Vertiefungskurse
- Einzelvorträge

>> Ehrenamt

- Sie haben Interesse, sich in einem anspruchsvollen, abwechslungsreichen und spannenden Ehrenamt als rechtliche*r Betreuer*in zu engagieren?
- Sie sind neu als ehrenamtliche*r rechtliche*r Betreuer*in bestellt und benötigen Erstinformationen?
- Sie sind bereits als ehrenamtlich bestellte*r rechtliche*r Betreuer*in aktiv und haben Fragen zum Betreuungsrecht?
- Sie führen bereits rechtliche Betreuungen und möchten weitere Betreuungen übernehmen?

Dann kontaktieren Sie uns gerne, wir beraten und informieren Sie genau zu diesem Anliegen kostenfrei! Außerdem bieten wir Schulungen für ehrenamtliche Betreuer*innen an.

Übrigens: Mit der Betreuungsrechtsreform 2023 gibt es die Möglichkeit der vertraglichen Anbindung von ehrenamtlichen Betreuer*innen an den Betreuungsverein. Bei längerer Abwesenheit/Ausfall der*s Ehrenamtlichen kann der Verein durch das Betreuungsgericht zum Verhinderungsbetreuer bestellt werden, sodass eine kontinuierliche Betreuung sichergestellt wird.



Bildnachweise: Adobe Stock / Kwerfeldt, Freepik

>> Kontakt

Nehmen Sie gerne Kontakt auf, das Hilfswerk Bremen berät und informiert Sie kostenfrei! Bitte rufen Sie vorher an, um zu klären, ob Ihr Anliegen telefonisch geklärt werden kann oder ob für Sie ein persönliches Beratungsgespräch der beste Weg ist.

Standort Bremen-Mitte

Hilfswerk Bremen e.V.

Vegesacker Str. 59
28217 Bremen

Tel.: 0421 222 15 23

Fax: 0421 222 15 259

betreuungsverein@hilfswerk-bremen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag,
09:00 bis 12:00 Uhr

Offene Sprechstunde für ehrenamtliche Betreuer*innen:

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

Spezialsprechstunde für Vorsorgebevollmächtigte:

Jeden 1. Donnerstag, 12:00 bis 13:00 Uhr
Anmeldung erforderlich!

Standort Bremen-Nord

Betreuungszentrum Bremen-Nord

Bürgermeister-Wittgenstein-Str. 2
28757 Bremen

Tel.: 0421 989 82 820

Fax: 0421 989 82 829

bz-hb-nord@hilfswerk-bremen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag,
09:00 bis 12:00 Uhr

Offene Sprechstunde für ehrenamtliche Betreuer*innen:

Montag, 15:00 bis 17:00 Uhr

Spezialsprechstunde für Vorsorgebevollmächtigte:

Jeden 1. Montag, 14:00 bis 15:00 Uhr
Anmeldung erforderlich!

Wir beraten,
unterstützen
und helfen
Menschen.

www.hilfswerk-bremen.de